

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

11.12.1918 - Henrik Ibsen: Der Bund der Jugend.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Oldenburger Theater.

55

Mittwoch, den 11. Dezember 1918.

6. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Der Bund der Jugend.

Luftspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen.

Leiter der Aufführung: Direktor **Gustav Kirchner.**

Personen:

Kammerherr Bratsberg, Eisenhüttenbesitzer	Walter Doerff.
Erik, sein Sohn, Kandidat der Rechte und Großindustrieller	Lothar Bähring.
Thora, seine Tochter	Käte Starke.
Selma, Eriks Frau	Charlotte Krulle.
Doktor Fjelsbo, Hüttenarzt	Hermann Nissen.
Stensgård, Rechtsanwalt	Max Schmad.
Monsen, Gutsherr auf Storli	Ludwig Lindloff.
Bastian, sein Sohn	Paul Hilbig-Edelhof.
Ragna, seine Tochter	Eva Heitner.
Kandidat Helle, Hauslehrer auf Storli	Werner Gille.
Ringdal, Hütteninspektor	Eduard Wend.
Andres Lundestad, Gutspächter	Nolf Salberg.
Daniel Hejre	Willi Western.
Madam Hundholmen, Krämerwitwe	Anna Boedecker.
Alslafsen, Buchdrucker	Felix Kroll.
Ein Dienstmädchen im Hause des Kammerherrn	Fille Uhrig.
Ein Kellner	Wilhelm Börner.
Ein Mädchen der Madam Hundholmen	Loni Jensen.

Volk, Gäste des Kammerherrn usw.

Das Stück spielt auf der Hütte nahe bei einer Handelsstadt im südlichen Norwegen.

Nach dem 3. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:

Mittelloge I. Rang	6 M 20 J.	Mittelplatz II. Rang	3 M 20 J.
Fremdenloge I. Rang	} 5 " 70 "	Loge II. Rang	2 " 40 "
Proszeniumsloge I. Rang		Parterresitz	2 " 40 "
Logensitz I. Rang	4 " 80 "	Amphitheater	1 " 30 "
Parkett	1. bis 7. Reihe	Galerie	— " 70 "
	8. bis 10. Reihe		

Preise der Duzendkartenhefte: Proszeniumsloge M 52.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 44.40, II. Parkett M 33.60, Mittelplatz II. Rang M 30.00, Logen II. Rang und Parterre M 21.60, Amphitheater M 12.00, Galerie M 7.20.

Kassenöffnung 3 Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

Tagesverkauf von 10 bis 1 Uhr vormittags.

Mittwoch, den 11. Dezember, abends, **Volks-Symphonie-Konzert.** Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, den 12. Dezember 1918. Freiplätze haben keine Gültigkeit. **Polenblut.** Operette in 3 Bildern von Leo Stein. Musik von Oskar Nebbal. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Vorverkauf mit 20 J. Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 J.; erstere ist zur Vermeidung von Nachteilen nur an die Theaterkasse zu richten.

Alle **Militärpersonen** in Uniform zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, die **Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei, Oldenburg.